BTC

#CyberSecurity

Geprüfte statt gefühlte Sicherheit

Mithilfe der ISMS-Unterstützung der BTC war die EWE GASSPEICHER GmbH in der Lage, das Sicherheitsniveau ihres ISMS zu erhöhen.

Regulatorische Vorgaben an Gasspeicher-Betreiber
Als Gasspeicher-Betreiber gehört EWE GASSPEICHER GmbH zu den KRITIS Unternehmen und unterliegt hohen regulatorischen Vorgaben in Bezug auf IT-Sicherheit. Um einen umfassenden Schutz für Betrieb kritischer Energieanlagen wie Gasspeicher, ist im IT-Sicherheitskataloges §11 1b EnWG unteranderem die Etablierung eines ISMS gem. ISO 27001 festgelegt.

ISMS-Know-how der BTC
BTC unterstützt Kunden bei der Umsetzung der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Informationssicherheit. Die BTC AG kann auf über 15 Jahre Beratungserfahrung in der Energiebranche zurückblicken, betreibt selbst ein nach ISO 27001 zertifiziertes ISMS und kennt als Lieferant von KRITIS-Betreibern die Herausforderungen im Bereich Leittechnik. Gerade im Bereich der kritischen Infrastrukturen verfügt die BTC AG über viele Erfahrungswerte, die sie zu Experten in der Entwicklung von kurzfristig und bedarfsorientierten Lösungsansätzen machen. Erfolgreich in der Praxis erprobte IMS-Vorgehensmodelle inkl. Vorlagen und Beispielen sowie ein direkter Draht zu Ansprechpartnern in Zertifizierungsstellen optimieren unsere Beratung.

Schwerpunkte in der Beratung
BTC Cyber Security verfolgt stets das Ziel, pragmatische Lösungsansätze für die Erfüllungen von regulatorischen Anforderungen bereitzustellen. Gleichzeitig ist eine Beratung auf Augenhöhe und eine ganzheitliche Betrachtung, mit dem Blick über den Tellerrand hinaus, Anspruch der BTC Expert*innen. Die auf spezielle Wünsche zugeschnittene Beratung verfolgt direkte Handlungsfähigkeit zur Befähigung von Teams und Erweiterung von Kompetenzen. Vertraulichkeit und Integrität wird dabei bei BTC vorgelebt.

Mehrwerte für EWE GASSPEICHER GmbH
Mithilfe der ISMS-Unterstützung der BTC war die EWE GASSPEICHER GmbH in der Lage, das Sicherheitsniveau ihres ISMS zu erhöhen und die Zertifizierung nach IT-Sicherheitskatalog 1b erfolgreich zu bestehen. Anpassungen des ISMS-Regelwerks aufgrund von aktuellen Gesetzesänderungen, internen Audits und sonstige kurzfriste Unterstützung nach Bedarf ermöglichten eine hohe Wirksamkeit des ISMS. Die Expertise und Erfahrung des flexiblen Teams half der EWE GASSPEICHER GmbH bei der Erreichung ihrer Sicherheitsziele.

„Als Betreiber Kritischer Infrastruktur stand und steht uns BTC bei der Kontrolle und Durchführung der damit verbundenen Zertifizierungspflichten zur Seite. Die erfolgreiche Durchführung der Zertifizierung nach „IT Sicherheitskatalog §11 1b“ durch den TÜV Rheinland, unter Aufsicht der DAkkS, ist dafür ein überzeugendes Beispiel.“ – Matthias Michaelis, ISB bei EWE GASSPEICHER GmbH

Fakten

Aufgaben und Fragestellungen:

Im Rahmen der ISMS-Unterstützung bei der EWE GASSPEICHER GmbH wurden folgender Fragestellungen behandelt.

- Durchführung Interner Audits
- Review und Anpassung des ISMS-Regelwerks
- Anpassung in der technischen Unterstützung von Meldeprozessen
- Workshops zur Identifizierung und Nutzung von Sicherheitszielen
- Begleitung bei externen Audits
- Update der Dokumentation auf die ISO 27001:2022
- Erstellung eines Konzeptes für den ISMS-SharePoint Online
- Durchführung von Penetrationstests

Nutzen:

- Erfüllung regulatorischer Anforderungen
- Darstellung des Sicherheitsniveaus gegenüber Dritten mittels zertifiziertem ISMS
- Effiziente Erstellung von zertifizierungsrelevanten Dokumenten und Aufzeichnungen
- Aufzeigen zu Verbesserungspotentialen zur Erhöhung des Sicherheitsniveaus und Optimierung des Managementsystems
- Unterstützung in Zertifizierungsprozessen
- Detaillierte Informationen zum Reifegrad des ISMS und der Wirksamkeit der ergriffenen Maßnahmen
- Verfügbarkeit der Prozesse zur Ein- und Ausspeicherung mittels Schutz der Steuerungssysteme

© BTC AG 06/26

EWE

Mit einer Speicherkapazität von rund 2 Milliarden Kubikmeter Arbeitsgas ist die EWE GASSPEICHER GmbH einer der großen Speicherbetreiber im deutschen und europäischen Erdgasmarkt. Die Speicherkapazität des Unternehmens mit Sitz im niedersächsischen Oldenburg verteilt sich auf Erdgaskavernenspeicher in Nüttermoor, Jemgum und Huntorf im Nordwesten Deutschlands sowie in Rüdersdorf bei Berlin.

Seine Ursprünge hat das Unternehmen in der EWE ENERGIE AG, die ihren Geschäftsbereich Gasspeicherung in die EWE GASSPEICHER GmbH überführt hat. Sie ist eine hundertprozentige Tochter der EWE AG.

EWE GASSPEICHER bietet transparent und diskriminierungsfrei innovative und marktorientierte Speicherprodukte an. Diese werden permanent weiterentwickelt, um Kunden- und Marktbedürfnisse bestmöglich zu erfüllen. Darüber hinaus profitieren unsere Kunden von einer mehr als 50-jährigen Erfahrung beim Bau und Betrieb von modernen und zuverlässigen Erdgasspeichern.